



أَعُوذُ بِاللَّهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ
بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Alif-Ba

Wir lernen das
Koranlesen





Islamische Gemeinschaft Millî Görüş
Bildungsabteilung
Lehrpublikationen
www.igmg.de • bildung@igmg.de

رَبِّ يَسِّرْ وَلَا تُعَسِّرْ رَبِّ تَمِّمْ بِالْخَيْرِ

Rabbi yassir. Wa lâ tu'assir. Rabbi, tammim bil-chayr.

*Mein Herr, mache es leichter und nicht mühsamer.
Mein Herr, führe es zu einem guten Ende.*

Aus dem Türkischen ins Deutsche übersetzt von: Yılmaz GÜMÜŞ
Überarbeitet von: Abdullah AKSEL

Layout/Umschlaggestaltung und arabische Texte: İlhan Bilgü

2. Auflage: Januar 2009 Köln



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	1
---------------	---

Das ALPHABET

Das Arabische Alphabet	2
Alif – Ba	3
Aussprache der arabischen Buchstaben	4
Gemischte Buchstaben	5
Unterschiedliche Schreibformen der Buchstaben	6

VOKALZEICHEN und DEHNUNGSBUCHSTABEN (Haraka und Huruf al-Madd)

Fatha (َ) kurzes "a"	8
Dehnungsbuchstabe 1) Alif (ا) langes "a"	10
Kasra (ِ) kurzes "i"	11
Dehnungsbuchstabe 2) Yaa (ي) langes "i"	13
Damma (ُ) kurzes "u"	14
Dehnungsbuchstabe 3) Waw (و) langes "u"	16
Übungen zu den Dehnungsbuchstaben	17
Dschazma/Sukun (ْ) : Verbindungszeichen	18
Schadda (ّ) Verdopplungszeichen	19
Übungen zu Dschazma/Sukun (ْ) und Schadda (ّ)	20

TANWIN(ً): NUNATION

Doppel-Fatha (ً)	21
Doppel-Kasra (ٍ)	21
Doppel-Damma (ٌ)	21

MADD (DEHNUNG)

Dehnungsbuchstaben (و، ي، ا)	22
Normale Dehnung	23
Lange Dehnung (ّ)	23



Huruf asch-Schamsiyya und Huruf al-Kamariyya (SONNEN- und MONDBUCHSTABEN)	25
--	----

Leseregeln/Rezitationsregeln/Tadschwid	26
--	----

a- Idgam (Verschmelzung)	26
b- Iklab (Umwandlung)	27
c- Izhar (Deutlichkeit)	28
d- Ihfa (Senkung der Stimme)	29
Aussprache des Wortes "Allah" (الله)	30
Aussprache des Buchstaben Ha (هـ)	30

BITTGEBETE (DUA)	30
------------------------	----

Subhanaka	31
Attahiyyatu	31
Allahumma Salli Ala Muhammad	32
Allahumma Barik Ala Muhammad	32
Rabbana Atina	32
Kunut	33
Amantu	33

KURZE SUREN AUS DEM KORAN	34
---------------------------------	----

Sura al-Fatiha	34
Sura al-Fil	35
Sura al-Kuraysch	35
Sura al-Ma'un	36
Sura al-Kawsar	36
Sura al-Kafirun	37
Sura an-Nasr	37
Sura al-Lahab	38
Sura al-Ihlas	38
Sura al-Falak	39
Sura An-Nas	39



„Ich hinterlasse euch zwei wichtige Dinge. Haltet an ihnen fest und ihr werdet nach mir nicht irregehen: Das Buch Allahs und meine Sunnah.“

Prophet Muhammad (s.a.w.)

VORWORT

Allah Taala erschuf uns Menschen und schenkte uns Leben. Damit wir auf der Welt und im Jenseits glücklich sein können, hilft Er uns Menschen. Er schickte Propheten und Schriften zu uns. Allahs letzter Gesandter ist der Prophet Muhammad (Friede sei mit ihm/ sallallahu alayhi wasallam), und Allahs letzte Botschaft ist der heilige Koran. Der Koran ist Allahs Wort, entsandt an den Propheten Muhammad (s.a.w.) für die Glückseligkeit der ganzen Menschen.

Außerdem prüft Allah Taala jeden Menschen. Unser gesamtes Leben ist eine Prüfung für uns. Allah zeigt uns Seine Liebe und stärkt uns Muslime durch Muhammad (s.a.w.) als unser Vorbild und durch den Koran als unser Wegweiser.

Uns Menschen stellt Allah Taala unter Seinen Geschöpfen als würdigstes Geschöpf dar. Unser Erhabener Allah gibt uns Fähigkeiten und Eigenschaften, zwischen

- richtig und falsch,
- gut und böse,
- schädlich und nützlich, gerecht und ungerecht zu unterscheiden.

Er teilt uns mit, dass wir allein Ihm, Allah Taala, dem Schöpfer, Versorger und Erzieher dienen sollen. Unser Gott ist allein Allah Taala, wir sind keine Diener von Geschöpfen, Menschen oder anderen Gottheiten.

Unser geliebter Prophet hebt die große Bedeutung des Lernens und Lehrens des Korans vor, indem er betont:

„Der Beste unter euch ist derjenige, der den Koran lernt und lehrt.“

Für jeden von uns Muslimen ist es Pflicht, den Koran zu lernen und danach zu leben. Denn der Koran unterscheidet das Wahre und Gute vom Unwahren und Schlechten. Er besitzt Geltung bis zur Auferstehung. Um Glückseligkeit auf der Welt und im Jenseits zu erreichen, ist dies für uns Muslime der einzige Weg.

Um den gesegneten Koran zu erlernen, ist ein erster Schritt notwendig. Dieser erste Schritt ist das Erlernen des arabischen Alphabets. Das Alphabet, Alif-Ba, wird dabei von rechts nach links gelesen und besteht aus 29 Buchstaben. Wir erarbeiteten dieses Heft für unsere Kinder und Jugendliche in Europa so, dass das Lernen und Üben des Lesevermögens wesentlich erleichtert wird. Dennoch ist es sehr wichtig, einen Lehrer/ eine Lehrerin für das Erlernen der richtigen Aussprache heranzuziehen.

Ya Rabb, hilf uns, den Koran zu lernen, zu lehren und danach zu leben.

Wir wünschen den Koran-Lernenden und Koran-Lehrenden viel Erfolg bei ihren Bemühungen.

Bildungsabteilung der Islamischen Gemeinschaft Millî Görüş / IGMG





DAS ARABISCHE ALPHABET (ALIF – BA)

ج	ث	ت	ب	ا
Djiim	Tha	Ta	Ba	Alif
ر	ذ	د	خ	ح
Ra	Dhal	Dall	Khaa	Ha
ض	ص	ش	س	ز
Daad	Saad	Shiin	ßiin	Za
ف	غ	ع	ظ	ط
Fa	Ghain	Ayn	Thaa	Taa
ن	م	ل	ك	ق
Nun	Mim	Lam	Kahf	Qaaf
ء	ي	لا	هـ	و
Hamza	Ya	LamAlif	Ha	Waw

Alif –Ba

1- Die Buchstaben in schwarzer Farbe werden "weich betonte Buchstaben" genannt. 2- Die Buchstaben in roter Farbe werden "stark betonte Buchstaben" genannt. 3- Die Buchstaben in grüner Farbe werden manchmal weich (hell) und manchmal stark (dunkel) ausgesprochen. Das hängt davon ab, welche Buchstaben nach ihnen kommen.

Lies die Buchstaben von rechts nach links.

ا	ب	ت	ث	ج
ح	خ	د	ذ	ر
ز	س	ش	ص	ض
ط	ظ	ع	غ	ف
ق	ك	ل	م	ن
و	ه	لا	ي	

Die blauen Buchstaben ähneln sich in ihrer Aussprache:

ت د ت ط	د ض	ض ظ	ك ق
ث س ص	ح خ ه	ذ ز ظ	

Die Aussprache der Buchstaben

<i>Name des Buchstaben</i>			<i>Umschrift</i>		<i>Erläuterung der Aussprache</i>
1.	Alif	أَلِفٌ	أ	ā	langes a wie deutsches ah oder aa
2.	Bā'	بَاءٌ	ب	b	wie deutsches b
3.	Tā'	تَاءٌ	ت	t	helles, vorn gesprochenes t
4.	Ṭā'	طَاءٌ	ث	ṭ	stimmloser Lispellaut wie englisches th in „thing“
5.	Ġim	جِيمٌ	ج	ġ	stimmhaftes dsch wie in „Dschungel“
6.	Hā'	هَاءٌ	ح	ḥ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h, etwa wie das Fauchen einer Schlange
7.	Ḥā'	حَاءٌ	خ	ḥ	rauhes deutsches ch wie in „Bach“ vor und nach allen Vokalen
8.	Dāl	دَالٌ	د	d	wie deutsches d
9.	Ḍāl	ذَالٌ	ذ	ḍ	stimmhafter Lispellaut wie englisches th in „there“
10.	Rā'	رَاءٌ	ر	r	rollendes Zungenspitzen-r
11.	Zā'	زَاءٌ	ز	z	weiches stimmhaftes s, wie deutsches s am Silbenanfang oder englisches z
12.	Ṣin	سِينٌ	س	s	hartes stimmloses s, wie deutsches ß, auch am Silbenanfang
13.	Šin	شِينٌ	ش	š	wie deutsches sch
14.	Sād	صَادٌ	ص	ṣ	dumpfes stimmloses s, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet
15.	Ḍād	ضَادٌ	ض	ḍ	dumpfes stimmhaftes d, durch Pressen der Zunge an die Seite des Obergaumens gebildet

Name des Buchstaben			Umschrift		Erläuterung der Aussprache
16.	Ṭā'	طَاءٌ	ط	ṭ	dumpfes stimmloses t ohne Hauchlaut, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet
17.	Zā'	ظَاءٌ	ظ	ẓ	dumpfes stimmhaftes s oder ṭ, oft nach d lautend, durch Pressen der Zungenspitze an den vorderen Obergaumen gebildet
18.	ʿAin	عَيْنٌ	ع	ʿ	ein ganz tief in der Kehle angesetzter, mit zusammengepreßter Stimmritze gebildeter Reibelaut
19.	Ġain	غَيْنٌ	غ	ġ	Gaumenzäpfchen-r, wie das gin (norddeutsch) „Wagen“ oder im Berliner Dialekt das g in „sagter“
20.	Fā'	فَاءٌ	ف	f	wie deutsches f
21.	Qāf	قَافٌ	ق	q	hinten im Gaumensegel gesprochenes hauchloses k
22.	Kāf	كَافٌ	ك	k	helles, vorn gesprochenes k
23.	Lām	لَامٌ	ل	l	wie deutsches l; in dem Wort „Allāh“ wird es etwas „dicker“ mit zurückgebogener Zungenspitze gesprochen (siehe Seite 44. „Die Regeln für das Lām“)
24.	Mim	مِيمٌ	م	m	wie deutsches m
25.	Nūn	نُونٌ	ن	n	wie deutsches n
26.	Hā'	هَاءٌ	هـ	h	wie leichtes deutsches h, auch im Silbenschluss konsonantisch, also kein Dehnungs-h' sondern gehaucht
27.	Wāw	وَائٌ	و	w	rundes Lippen-w, wie im englischen „wife“
28.	Yā'	يَاءٌ	ي	y	wie deutsches j

Andere Zeichen, keine regulären Buchstaben:

1.	تَاءٌ مَرْبُوطَةٌ	ة	wird in der Satzpause, bzw. Sprechpause wie h, also meist kaum hörbar gesprochen, im Satzzusammenhang wie t; kommt nur am Wortende vor.
2.	لَامٌ أَلِفٌ	لا	<i>lām-alif</i> Lām mit Alif verbunden, wird manchmal als eigener Buchstabe gezählt.
3.	هَمْزَةٌ	ء	bezeichnet einen Stimmansatz oder -absatz (vgl. deutsch das a in „beachten“). Im Arabischen kommt dieser Kehlkopfverschlusslaut nicht nur im Silbenanfang vor, sondern auch im Silbenschluss.

Buchstaben deren Aussprache Nichtarabern Schwierigkeiten bereitet:

1.	ج	ǧ	muss ganz leicht und hell gesprochen werden, auch im Auslaut, mehr nach dj klingend als nach tsch.
2.	ح	ḥ	Dieser Laut ist verschieden von h, ḥ und dem deutschen ch in Verbindung mit hellen Selbstlauten wie in „ich“.
3.	ص	ṣ	Es fällt Anfängern meist schwer, diesen Laut von س s zu unterscheiden. Übungsbeispiel: سَيْفٌ saif „Schwert“ und صَيْفٌ ṣaif „Sommer“.
4.	ط	ṭ	Es fällt Anfängern schwer, diesen Laut von ت t zu unterscheiden. Als Übungen zu 3. und 4. sind die beiden Wörter صَوْتُ ṣaut „Stimme“ und سَوْطٌ saṭ „Peitsche“ geeignet.
5.	ض	ḍ	Diesen Laut gibt es nur im Arabischen. Daher wird es auch „Sprache des Ḍād“ genannt. Perser und Türken sprechen es als z; und sagen daher z. B. ramazān statt ramadān. Dieser Laut bedarf vieler Übung.
6.	ظ	ẓ	Auch dieser Laut bedarf vieler Übung und wird selbst von Arabern manchmal mit ض ḍ oder dunkel gesprochenem ز z verwechselt.

7.	ع	ʿ	Nichtsemiten neigen dazu, das ʿAin zu wenig kraftvoll wie das Hamza auszusprechen. Es bedarf daher der Übung und Aufmerksamkeit.
8.	ق	q	Dieser Laut wird von Deutschen oft zu hell wie k ausgesprochen und bedarf der Aufmerksamkeit und Übung. Folgeschwere Verwechslungen kann es geben, wenn das Wort قَلْب qalb „Herz“ wie كَلْب kalb „Hund“ ausgesprochen wird.
9.	هـ	h	Diesen Laut im Auslaut nicht zu stark als ح ḥ oder gar خ ḫ zu hauchen, fällt Anfängern oft gar schwer. Man spricht „Mahdī“ und nicht „Maadī“ aber auch nicht „Machdī“.
10.	ء	ʾ	Besonders die richtige Aussprache des ء Hamza im Silbenauslaut bereitet Schwierigkeiten. Zu fest gesprochen wird es leicht zum ع ʿain, mit dem es nicht verwechselt werden darf.

Lagen der Lautbildung auf der Zunge

ظ، ذ، ث :

Zungenspitze zwischen den oberen und unteren Schneidezähnen

ص، س، ز :

Zungenspitze an die Wurzel der oberen Schneidezähne

ف :

Unterlippe zusammen mit den Spitzen der oberen Schneidezähne

ن، ل، ر :

Zungenrand zusammen mit dem gegenüberliegenden Zahnfleisch

linker Zungenrand

Kehlkopf :

3 Lagen: 6 Laute:

ء (همزة) هـ / ع ح / غ خ

Lippen:

2 Lagen: 4 Laute:

ب م و / ف

Nasenhöhle :

1 Lage: 1 Laute: **Nasallaut:** الغنة

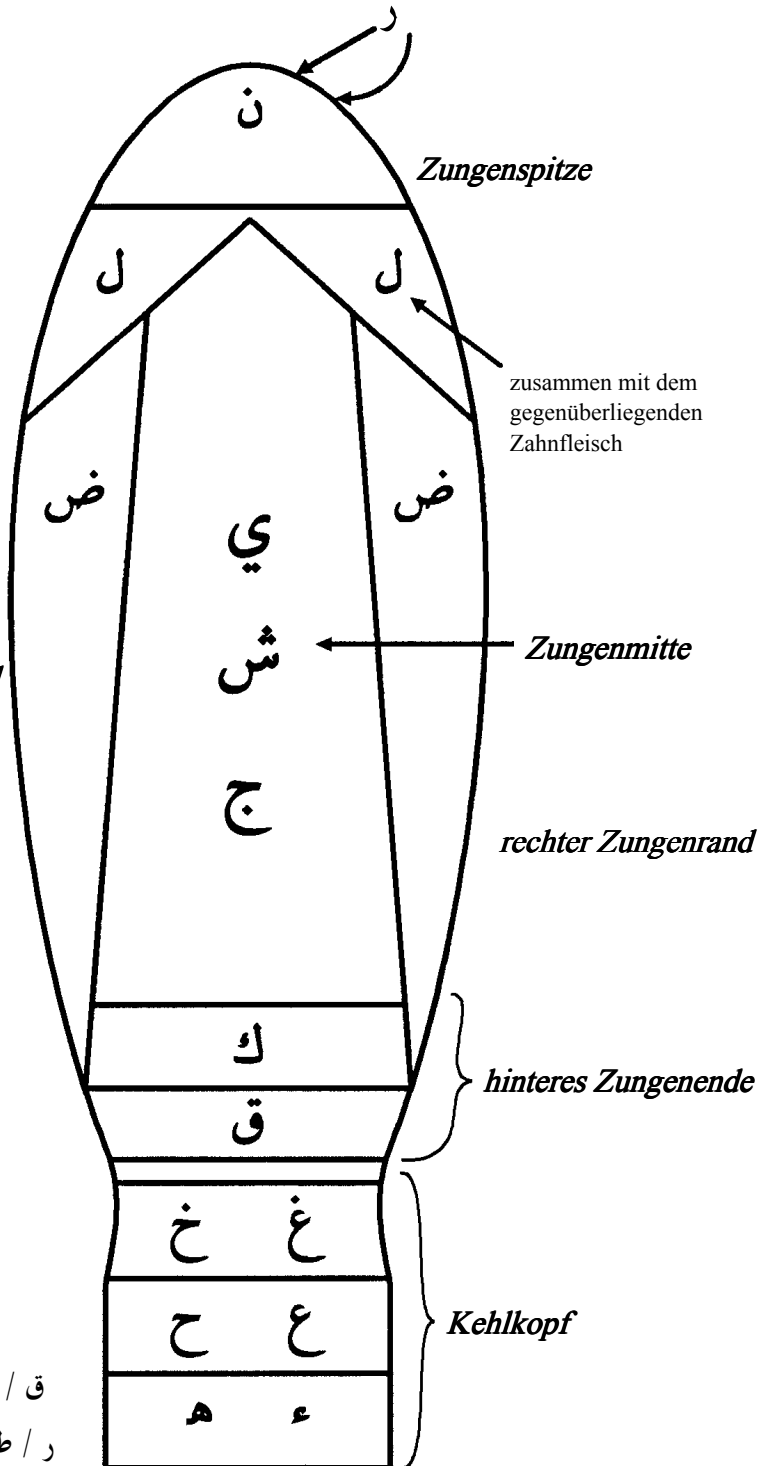
Mundhöhle :

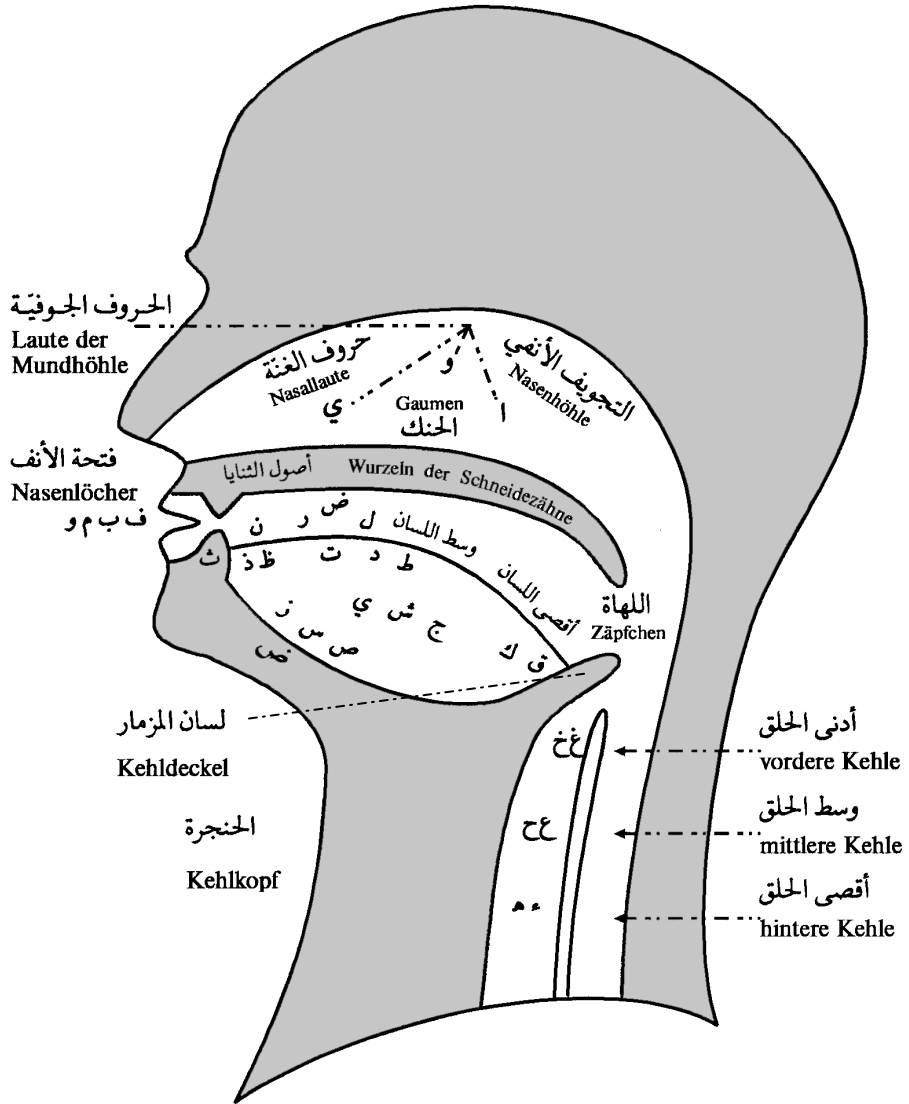
1 Lage: 3 Laute: ي و ا

Zunge :

10 Lagen: 18 Laute:

ق / ك / ج ش ي / ض / ل / ن
ر / ط د ت / ص ز س / ظ ذ ث





شكل تقريبي لمخارج الحروف

Schematische Darstellung der Lautbildung

GEMISCHTE BUCHSTABEN

Hier haben wir die Reihenfolge der Buchstaben durcheinander gebracht. Kannst du die Buchstaben auch gemischt benennen?

خ	ظ	ك	ض	ذ
ی	ا	ع	ج	ر
ط	ن	لا	ص	ث
ز	ب	د	و	ف
ق	ت	م	ل	س
غ	ه	ش	ح	ا
ن	ث	د	ص	ط
ب	ف	ز	و	ل



UNTERSCHIEDLICHE SCHREIBFORMEN DER BUCHSTABEN

Im Arabischen gibt es verschiedene Schreibweisen für einen Buchstaben. Wie ein Buchstabe geschrieben wird, hängt davon ab, wo er im Wort vorkommt: am Anfang, in der Mitte und am Ende (siehe unten).

Kannst du sie auch erkennen, wenn du die roten Buchstaben abdeckst?

am Ende	in der Mitte	am Anfang	Buchstabe		am Ende	in der Mitte	am Anfang	Buchstabe
ط	ط	ط	ط		ا	ا	ا	ا
ظ	ظ	ظ	ظ		ب	ب	ب	ب
ع	ع	ع	ع		ت	ت	ت	ت
غ	غ	غ	غ		ث	ث	ث	ث
ف	ف	ف	ف		ج	ج	ج	ج
ق	ق	ق	ق		ح	ح	ح	ح
ك	ك	ك	ك		خ	خ	خ	خ
ل	ل	ل	ل		د	د	د	د
م	م	م	م		ذ	ذ	ذ	ذ
ن	ن	ن	ن		ر	ر	ر	ر
و	و	و	و		ز	ز	ز	ز
ه	ه	ه	ه		س	س	س	س
لا	لا	لا	لا		ش	ش	ش	ش
ي	ي	ي	ي		ص	ص	ص	ص
ة	ة		ة		ض	ض	ض	ض

Die Vokalzeichen (Haraka) und ihre Aussprache

Wie ein Buchstabe ausgesprochen wird, hängt davon ab, welches Vokalzeichen unter oder über dem Buchstaben steht.

Im Arabischen gibt es 3 Vokalzeichen:

1) Fatha (َ): Wenn eine Fatha über einem Buchstaben steht, dann wird dieser Buchstabe mit einem "a" ausgesprochen.

2) Kasra (ِ): Steht eine Kasra unter einem Buchstaben, dann wird dieser Buchstabe mit einem "i" ausgesprochen.

3) Damma (ُ): Steht über einem Buchstaben ein kleines arabisches "waw", dann wird dieser Buchstabe mit einem "u" ausgesprochen.

Vokal- zeichen:	FATHA َ	KASRA ِ	DAMMA ُ
ج ج ج	ت ت ت	ب ب ب	أ ا ا
ر ر ر	د د د	خ خ خ	ح ح ح
ض ض ض	ش ش ش	س س س	ز ز ز
ف ف ف	ع ع ع	ظ ظ ظ	ط ط ط
ن ن ن	ل ل ل	ك ك ك	ق ق ق
ي ي ي	لا <small>Lam-Alif besteht aus den 2 Buchstaben Lam und Alif. Es wird hier nur als verlängertes "La" gelesen.</small>	ه ه ه	و و و

FATHA (َ)

Wie werden diese Buchstaben ausgesprochen?

Achte auf die weichen und starken Buchstaben!

هَ	حَ	خَ	صَ	ثَ
أَدَبَ	وَرَقَ	وَزَنَ	دَرَجَ	دَرَكَ
رَزَقَ	زَرَعَ	وَزَرَ	رَدَعَ	وَرَدَ
قَرَأَ	أَبَدَ	أَمَلَ	سَأَلَ	أَخَذَ
ذَهَبَ	وَلَدَ	وَجَدَ	تَوَلَّى	تَرَكَ
وَقَبَ	خَلَقَ	قَتَلَ	حَسَدَ	رَصَدَ
أَفَقَ	فَتَحَ	دَخَلَ	أَبَقَ	فَرَقَ

FATHA (َ)

Weitere Übungen

قَ	جَ	وَ	لَ	بَ
وَزَعَ	أَدَلَ	وَرَقَ	رَدَفَ	بَدَأَ
عَمَدَ	كَتَبَ	حَمَلَ	كَلَّمَ	وَدَعَ
قَرَأَ	قَلَبَ	كَثَرَ	حَصَلَ	جَمَعَ
ذَهَبَ	عَرَضَ	ثَلَجَ	نَظَرَ	نَقَبَ
سَبَبَ	بَصَرَ	نَشَرَ	جَهَدَ	سَلَّمَ
وَجَدَ	فَتَحَ	يَمَنَ	ظَلَمَ	فَرَضَ



DEHNUNGSBUCHSTABEN (Huruf al-Madd)

1) Alif (ا)

Wenn der Buchstabe Alif (ا) kein Vokalzeichen hat, dann wird der Buchstabe vor dem Alif gedehnt und lang gesprochen.

Ähnlich wie im Deutschen das Wort: "malen".

زَانَ	زَارَ	زَادَ	رَامَ	دَامَ
أَشَارَ	أَذَابَ	أَرَادَ	ذَاقَ	رَاحَ
مَاتَ	فَاتَ	طَارَ	طَابَ	جَابَ
أَمَالَ	أَفَاتَ	أَجَادَ	أَجَابَ	أَمَاتَ
كَانَ	شَانَ	قَادَ	قَامَ	قَالَ
مَا شَانَ	مَا كَانَ	مَا قَامَ	مَا ذَا قَالَ	مَا جَاءَ
ضَا حَكَ	صَالِحَ	قَابَلَ	فَارَقَ	وَاعَدَ

KASRA (َ)

Wie werden diese Buchstaben ausgesprochen? Achte auf die weichen und starken Buchstaben!

بَ	تَ	مَ	رَ	جَ
أَزِنَ	أَدَبَ	عَدَلَ	حَمَدَ	كَشَفَ
بَحَثَ	كَذَبَ	نَدِمَ	رَزَلَ	نَظَفَ
كَرِهَ	هَدِمَ	قَعَدَ	خَدِمَ	وَزَنَ
دَرَسَ	نَصَبَ	رَهِنَ	رَحِمَ	حَصَلَ
عَمِلَ	طَرَحَ	طَمَعَ	كَلِمَ	جَنَزَ
لَعِبَ	فَرَعَ	صَعَدَ	عَلِمَ	مَدَحَ

KASRA (َ)

Weitere Übungen

ظِ	زِ	ذِ	ضِ	ثِ
وَرِثَ	وَرِمَ	رَدِفَ	تَبِعَ	أَزِفَ
رَوَحَ	وَرَشَ	رَوَى	شَرِبَ	تَرِبَ
سَلِمَ	رَبِحَ	خَدِمَ	رَكِبَ	حَسِبَ
حَفِظَ	هَزِمَ	فَهِمَ	قَبِلَ	غَرِقَ
غَنِمَ	غَلِطَ	طَمِعَ	طَرِبَ	سَمِعَ
عَجِبَ	عَلِمَ	سَعِدَ	فَرِعَ	لَعِبَ

DEHNUNGSBUCHSTABEN (Huruf al-Madd)

2- Ya (ی)

Wenn der Buchstabe Ya (ی) kein Vokalzeichen hat, dann wird der Buchstabe vor dem Ya gedehnt und lang gesprochen.
Ähnlich wie im Deutschen das Wort "viel".

نیلَ	کیدَ	زیدَ	قیلَ	قیدَ
ریشَ	بیعَ	کیلَ	نِیبَ	خِیفَ
زِیعَ	سیرَ	میلَ	دینَ	جِیَّءَ
سَاعِیَ	رَاعِیَ	عَالِیَ	نَادِیَ	نَابِیَ
گَافِیَ	وَافِیَ	رَامِیَ	رَاجِیَ	رَاضِیَ
شَافِیَ	صَافِیَ	شَاقِیَ	سَاهِیَ	وَاقِیَ
مَانِیَ	رَاشِیَ	قَانِیَ	سَاقِیَ	طَیِّعَ

DAMMA (ة)

Wie werden diese Buchstaben ausgesprochen? Achte auf die weichen und starken Buchstaben!

ظ	ز	ذ	ض	ث
أَزَرَ	زُرِعَ	أُذِنَ	رُزِقَ	وُزِنَ
رُدِفَ	جُرِحَ	وُرِدَ	رُويَ	وُرِثَ
حَسُنَ	قُرِبَ	عُظِمَ	عُشِبَ	كُثِرَ
جُمِعَ	شُرِعَ	وُصِفَ	وُجِدَ	حُشِرَ
أُجِرَ	أُخِذَ	خُرِجَ	هُدِيَ	حُرِمَ
ذُكِرَ	ضُرِبَ	قُتِلَ	زُجِرَ	كُتِبَ

DAMMA (د)

Weitere Übungen

ظ	د	م	ت	ك
وَجَلَّ	نَزَعَ	أَذِنَ	ضَرَبَ	كُمَلَّ
وَضَعَ	أَكَلَ	رَكِبَ	ضَرَبَ	وَجَبَ
كَسَرَ	كَثَرَ	حَسَدَ	ظَرَفَ	سَلِمَ
كَتَمَ	عَذَبَ	عَقَبَ	عَرَفَ	نَظَفَ
عَضَلَ	عَظِمَ	عَجِبَ	أَمَلَ	جَهَلَ
كَرَّمَ	صَبَرَ	ضَرَرَ	عَشَرَ	جَرَحَ

DEHNUNGSBUCHSTABEN (Huruf al-Madd)

3- Waw (و)

Wenn der Buchstabe Waw (و) kein Vokalzeichen hat, dann wird der Buchstabe vor dem Waw gedehnt und lang gesprochen.
Ähnlich wie im Deutschen das Wort 'Stuhl'.

يَكُونُ	يَصُونُ	يَقُولُ	نَعُوذُ	أَعُوذُ
مَا يَصُورُ	مَا يَزُورُ	مَا يَدُورُ	لَا يَكُونُ	لَا يَقُولُ
يَزُولُونَ	تَعُوذُونَ	يَمُوتُونَ	تَصُومُونَ	يَصُومُونَ
يَعُودُونَ	تَفُوتُونَ	يَقُولُونَ	تَقُومُونَ	يَتُوبُونَ
عَامِلُونَ	عَابِدُونَ	نَاطِرُونَ	خَالِدُونَ	خَاشِعُونَ
أُوتِينَا	يَقِفُونَ	يَجِدُونَ	يَصِفُونَ	يَلِدُونَ
زِيدُوا	مُوتُوا	تُوبُوا	كُونُوا	قُولُوا

Wenn nach dem Buchstaben waw ohne Vokalzeichen (و) ein Alif ohne Vokalzeichen (ا) steht, wird Alif (ا) nicht gelesen.

ÜBUNGEN ZU DEN DEHNUNGSBUCHSTABEN (Huruf al-Madd)

(مَا فِي كُوْ)

نِيلَ	كِدَ	زِيدَ	قِيلَ	قِيدَ
أَبَايِلُ	أَقَالِيْمُ	أَرَاذِلُ	أَبَارِيْقُ	أَسَاظِيرُ
سَاهُونِي	مَاعُونِي	أُوتِينَا	هَارُونَ	قُرُونَنَا
مَعَالِي	لِوَالِي	مَعَادِي	هُوْبَاقِي	هُوْكَافِي
تَعَاوُنُوا	تَعَاهَدُوا	تَنَاجَحُوا	تَنَاولُوا	تَوَارَثُوا
رُوحِي	رُومِي	حُورِي	حُرُورِي	نُورِي
قُولِي	كُونِي	قَالُوا	حَيَاتِي	نَجَاتِي



SUKUN (◌ْ): FEHLEN EINES VOKALS

Wenn über einem Buchstaben ein Sukun steht, dann wird der Buchstabe ohne einen Vokal (a,i,u) ausgesprochen.

Erstes Wort hier: "an".

أَنْ	لَنْ	كَيْ	إِذَنْ	أَمْ
إِنْ	إِذْ	زِدْ	قِفْ	مِنْ
قُلْ	كُنْ	خُذْ	مُرْ	هُمْ
نِعَمْ	بِئْسَ	ذِئْبُ	عِلْمُ	بِعَثْ
لَمْ يَرْحَمْ	فَهُمْ	الْخُبْرُ	عَنْهُ	الْقَمَحُ
إِنْ يَقُلْ	لَمْ تَقُلْ	ذُرْنَا	قُلْنَا	كِدْنَا
فَيَمُكْتُ	أَلَا مَلُ	أَلْقَلَمُ	أَلَا كَرُمُ	أَيْمَانِكُمْ

SCHADDA (ـَ): VERDOPPLUNGSZEICHEN

Wenn über einem Buchstaben eine Schadda steht, so wird dieser Buchstabe doppelt ausgesprochen. Ähnlich wie bei den deutschen Wörtern: 'wol-len', 'ren-nen' usw.

دَقَّ	رَبَّ	دَلَّ	لَمَّا	إِنَّ
بَلَغَ	سَبَّحَ	أَدَّبَ	زَوَّجَ	أَوَّلَ
يُقَدِّمُ	يُذَكِّرُ	يُحَرِّمُ	يُسَلِّمُ	يُكْرِمُ
يُعَقِّبُ	نُكِّلَ	وَتَخَّرَ	يُفَسِّرُ	يُنَصِّرُ
يَتَّخِذُ	بُنِيَ	عَلَى	نَزَّلَهُ	أُمُّهُ
رَبَّهُ	أَنَّهُ	بَدَّلَ	وَعَدَ	عَذَّبَهُ
يَتَفَطَّرُ	تَوَزَّهَ	ذَرَّيْتَهُ	يَتَذَكَّرُ	يَتَطَهَّرُ

ÜBUNGEN ZU SUKUN (◌ْ)
UND SCHADDA (◌َ)

رُبَّ	مَدَّ	إِلَى	إِلَيْكُمْ	مَنْ
أَمَّنَ	إِنَّهُمْ	نَزَلَ	سَمَّى	نَعَدُهُمْ
وَيَسِّرْ	وَبَشِّرْ	وَلَا تُعَسِّرْ	فَبَشِّرْنَا	فَذَكِّرْ
يُنْصِرْ	يُفَسِّرْ	وَتَخِرْ	نُكَلِّفْ	يُعَقِّبْ
يُسَلِّمُونَ	يُعَلِّمُونَ	يُكْرِمُونَ	يُؤْمِنُونَ	يَجْلِسُونَ
عَذَابَ	وَتَفِرْ	تَكْرَمَ	يَتَخَرَّجُ	مِنْ أَلْفِ
رَبِّ هَبْ لِي		بِسْمِ اللَّهِ		الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ



TANWIN (NUNATION) (ُ)

a) Doppel-Fatha: ُ : Wenn über weichen Buchstaben zwei Fatha stehen, dann wird dieser Buchstabe mit "an" gelesen.

Erstes Wort hier: Kariman

كَرِيمًا	كَبِيرًا	صَغِيرًا	عَلِيمًا	حَكِيمًا
عِبَارَةٌ	عِبَادَةٌ	زِيَادَةٌ	جُوعًا	مِيقَاتًا
كُفُورًا	رَسُولًا	ضَبْحًا	صُبْحًا	كُتُبًا

b) Doppel-Kasra: ِ : Wenn unter einem Buchstaben zwei Kasra stehen, dann wird dieser Buchstabe mit "in" gelesen.

Erstes Wort hier: Hasidin

حَاسِدٍ	غَاسِقٍ	فَاسِقٍ	كَاذِبٍ	خَاسِرٍ
جُوعٍ	رُوحٍ	نُوحٍ	هُودٍ	رُومٍ
خَوْفٍ	كَعَصْفٍ	مَحْضٍ	بَرْدٍ	ظَرْفٍ

c) Doppel-Damma: ُ : Wenn über einem Buchstaben zwei Damma stehen, dann wird dieser Buchstabe mit "un" gelesen.

Erstes Wort hier: Dschazibun

جَازِبٌ	ثَابِتٌ	وَارِثٌ	بَارِدٌ	مَالِكٌ
ذِكْرٌ	شُكْرٌ	فِكْرٌ	عِلْمٌ	حُسْنٌ
صَالِحَاتٌ	غَافِرَاتٌ	ثِيْبَاتٌ	ذَاكِرَاتٌ	قَانِنَاتٌ



MED (DEHNUNG)

DEHNUNGSBUCHSTABEN: ا و ی

Im Koran-Alphabet gibt es 3 Dehnungsbuchstaben:

Alif: ا, Ya: ی und Waw: و. Diese 3 Dehnungsbuchstaben haben kein Vokalzeichen. Wenn eines dieser 3 Dehnungsbuchstaben vorkommt, wird der Buchstabe davor mit Dehnung (lang) gelesen.

يَعْلَمُونَ	يُجَادِلُونَ	يَكُونُ	مَا كَانَ	يُجَاهِدُ
يَكُونُونَ	أَلَا وَابُ	عَذَابُ	كَرِيمُ	شُرَكَاءُ
إِنِّي	قُلُوبَهُمْ	الْكَاسِبُ	مُعَلِّمُونَ	إِسْرَائِيلُ
عَابِدُونَ	أَرْسَلْنَا	كَافِرُونَ	الْوَّاحِدُ	إِلَيْنَا
سَوَاءٌ	مُؤْمِنُونَ	بِمَا عَمِلُوا	الَّذِي	وَاحِدٌ
يُؤْمِنُونَ	مُنِيرٌ	عَظِيمٌ	عَلَيْهَا	فِينَا
قَرِيبٌ	كِتَابٌ	هَذَا	يَمْلِكُونَ	مُؤْمِنِينَ

NORMALE DEHNUNG

Steht über einem Buchstaben ein kleiner senkrechter Strich (^{ـِ}), dann wird der Buchstabe mit einem etwas langem "a" ausgesprochen. Ähnlich wie im Deutschen das Wort: "malen".
Steht unter einem Buchstaben ein kleiner senkrechter Strich (_{ـِ}), dann wird der Buchstabe mit einem etwas langen "i" ausgesprochen. Ähnlich wie im Deutschen das Wort: "viel".

اَيَاتٌ	سَمَوَاتٌ	اَثَارٌ	اٰمَنُوا	وَلٰكِنْ
عَظْمِهٖ	رَاسِهٖ	اَوْ بِهٖ	هٰذِهٖ	رِزْقِهٖ
لَوْنُهٗ	وَاحِدَهٗ	اِنَّهٗ	اِلٰهَهٗ	رَاسُهٗ
دَعْوٰى	بَشْرٰى	مَوْلٰى	يَسْعٰى	اَوْحٰى
بِجِلْدِهٖ	مِنْ قَوْمِهٖ	فِي نَوْمِهٖ	لَا مَرِهٖ	عَلٰى عِلْمِهٖ
هٰؤُلَاءِ	اٰبَاؤَكُمْ	مُوسٰى	هٰرُونَ	عِيسٰى

DIE LANGE DEHNUNG

Dieses Zeichen (˜) kann über manchen Buchstaben für eine lange Dehnung stehen. Wenn es auf einem Buchstaben steht, dann wird dieser Buchstabe 4 Mal so lang gesprochen als üblich (z.B.: 'Hand' wird zu 'Haaaand'). Man spricht von einer Dehnung um 4 Takte oder um 4 A-Werte.

جَاءَ	شَاءَ	إِذَا جَاءَ	جِيءَ	يَشَاءُ
لَا أَعْبُدُ مَا تَعْبُدُونَ		وَلَا أَنْتُمْ عَابِدُونَ مَا أَعْبُدُ		
أُولَئِكَ	أَبَاؤُكُمْ	أَبْنَاؤُكُمْ	قَائِلُونَ	

HURUF AL-MUKATTA'A

29 von 114 Suren im Koran fangen mit Buchstaben mit Dehnungszeichen an. Dabei werden die Buchstaben, weil sie kein Vokalzeichen haben, wie im Alphabet ausgesprochen. Weil sie aber ein langes Dehnungszeichen haben, werden sie um 4 Takte gedehnt ausgesprochen. (Wie z.B.: Yaaaa-siiiiin, statt Ya-sin).

نَاقَ صَ طَهْ طَسَ يَسَ حَمَّ الَمْ الرَّا طَسَمَ الَمْرَ
الْمَصَّ كَهْيَعَصَّ

PAUSEN BEI DER KORANREZITATION

Legt man während des Lesens eine Atempause ein, sollte das Wort folgendermaßen ausgesprochen werden.

Gelesen	Schriftbild	Gelesen	Schriftbild	Gelesen	Schriftbild	Gelesen	Schriftbild
أَفْوَاجًا	أَفْوَاجًا	مَاءً	مَا تَا	مَسَدٌ	مَسَدٌ	أَحْمَدُ	أَحْمَدُ
سَاهُونَ	سَاهُونَ	مِنْ خَوْفٍ	مِنْ خَوْفٍ	الصَّيْفِ	الصَّيْفِ	أَفِيدَةٌ	أَفِيدَةٌ

Huruf asch-Schamsiyya und Huruf al-Kamariyya

a- Huruf Schamsiyya (Sonnenbuchstaben)		b- Huruf Qamariyya (Mondbuchstaben)	
اَلتِّينُ	ت	اَلْاَبُ	ا
اَلثُّوْبُ	ث	اَلْبَابُ	ب
اَلدِّيْكُ	د	اَلْجَنَّةُ	ج
اَلذَّهَبُ	ذ	اَلْحِمَارُ	ح
اَلرَّجُلُ	ر	اَلْخَبْرُ	خ
اَلزَّهْرَةُ	ز	اَلْعَيْنُ	ع
اَلسَّمَكُ	س	اَلْغَدَاءُ	غ
اَلشَّمْسُ	ش	اَلْفَمُ	ف
اَلصُّورَةُ	ص	اَلْقَمَرُ	ق
اَلضَّيْفُ	ض	اَلْكَلْبُ	ك
اَلطَّالِبُ	ط	اَلْمَاءُ	م
اَلظُّهْرُ	ظ	اَلْوَلَدُ	و
اَللَّحْمُ	ل	اَلْهَوَاءُ	ه
اَلنَّجْمُ	ن	اَلْيَدُ	ي

Der Buchstabe Lam (ل) wird nicht gelesen. Dafür wird aber der folgende Buchstabe doppelt gelesen.

Der Buchstabe Lam (ل) wird wie beim Dschasm ohne ein Selbstlautzeichen gelesen.

EINIGE LESEREGELN (TADSCHWID)

a- Idgam (Verschmelzung):

Kommt nach einem Nun mit Sukun (نْ) oder nach einem Tanwin (نٌ) einer der 4 Buchstaben (Waw و, Nun ن, Mim م, Ya ي) oder (Ra ر, Lam ل), dann wird das Nun oder das 'n' vom Tanwin nicht ausgesprochen, und der darauf folgende Buchstabe wird verdoppelt ausgesprochen.

Es wird dabei zwischen dem Idgam mit Gunna und Idgam ohne Gunna unterschieden.

Mit Gunna: Waw و, Nun ن, Mim م, Ya ي . **Ohne Gunna:** Ra ر, Lam ل.

Gelesen	Schriftbild	Gelesen	Schriftbild
مِیَوْمٌ	مِنْ یَوْمٍ	مِیَعْمَلٌ	مَنْ یَعْمَلُ
مَوَّالٌ	مَنْ وَآلٌ	مَمَّاتٌ	مَنْ مَاتَ
لِیَكْتُبَ	لَنْ یَكْتُبَ	لِیَعُودَ	لَنْ یَعُودَ
نَفْسِیْ لِنَفْسِیْ	نَفْسٍ لِنَفْسٍ	أَرَاهُ	أَنْ رَأَاهُ
غَفُورٌ رَحِیمٌ	غَفُورٍ رَحِیمٌ	مِیْلٌ	مِنْ لَیْلِ
خَیْرٌ لَّكُمْ	خَیْرٌ لَّكُمْ	مِیْرِنَا	مِنْ رَبِّنَا
مِوَلَدٌ	مِنْ وَلَدٍ	مَتَاعٌ لَّكُمْ	مَتَاعاً لَّكُمْ
مِرسُولٍ	مِنْ رَسُولٍ	إِلَّمْ	إِنْ لَمْ
مِرحیقٍ	مِنْ رَحِیقٍ	وَمَلَّمْ	وَمَنْ لَمْ

EINIGE LESEREGELN (TADSCHWID)

b- Iklab (Umwandlung/Ersetzung)

Wenn nach dem Buchstaben Nun mit Sukun (نْ) oder nach einem Tanwin (ـِ) der Buchstabe Ba (ب) vorkommt, wird der davorstehende Buchstabe Nun oder der Tanwin durch den Buchstaben Mim (م) ersetzt. Der Buchstabe Mim (م) wird betont und als Lippenlaut ausgesprochen.

Gelesen	Schriftbild	Gelesen	Schriftbild
صَمِّمُكُمْ	صَمُّكُمْ	مِنْ جَمْبٍ	مِنْ جَنْبٍ
لَيَمْبِذَنَّ	لَيَنْبِذَنَّ	تُرْلَمِيْمَا	تُرْلَايْمَا
سَمِيعٌ مُبْصِرٌ	سَمِيعٌ بَصِيرٌ	تُمِيتُ الْأَرْضُ	تُتِيتُ الْأَرْضُ
جَزَاءُكُمْ	جَزَاءُيْمَا	مِمْبَيْنِهِمْ	مِنْ بَيْنِهِمْ
مِمْبَنِي	مِنْ بَنِي	خَيْرٌ مِمَّكُمْ	خَيْرٌ بِكُمْ
تَمْبُوا	تَنْبُوا	إِمْبَعَثْ	إِنْ بَعَثْ

EINIGE LESEREGELN (TADSCHWID)

c- Izhar (Deutlichkeit/Volle Artikulation)

Wenn nach dem Buchstaben Nun mit Sukun (نْ) oder nach einem Tanwin (ـً) eines dieser 6 Buchstaben (Ha ه, Ain ع, Gain غ, Kha خ, Ha ح, Alif ا) vorkommt, macht man eine kurze Pause nach dem Nun oder nach dem Tanwin.

مِنْ أَلٍ	مِنْ إِثْمٍ	إِنْ أَنَا	لَئِنْ أَتَيْنَا
مِنْ غِلٍّ	مِنْ غَافِلٍ	مِنْ عِبَادٍ	عَذَابٌ عَظِيمٌ
مِنْهُمْ	يَنْهَى	عَنْهُ	مِنْهَا
فَرِيقًا هُدًى	مِنْ خَلْقٍ	شَكُورٌ حَلِيمٌ	مِنْ خَيْرٍ
مِنْ خَلْفِهِ	أَلَا نَهَارٌ	مِنْ حَسَدٍ	مِنْ خَوْفٍ

EINIGE LESEREGELN (TADSCHWID)

d- Ihfa (Senkung der Stimme)

Wenn nach dem Buchstaben Nun ohne Sukun (نْ) oder nach einem Tanwin (ـَـ) eines dieser 15 Buchstaben (Kaf ك, Qaf ق, Fa ف, Ta ط, Dad ض, Sad ص, Schin ش, Sin س, Za ز, zal ذ, Dal د, Dschim ج, sa ث, Ta ت) vorkommt, werden der Buchstabe Nun oder der Tanwin nâselnd gelesen.

أَسْكَنْتُمْ	مِنْ جُوعٍ	مِنْ جُنْدٍ	كُنْتُمْ
عِنْدَهُمْ	أَنْدَاداً	أَنْشَأْتُمْ	مِنْ ثَمَرِهِ
أَنْتَى	مَنْشُوراً	عَنْ ذَنْبٍ	مِنْ ذَهَبٍ
مِنْ سِجِّيلٍ	تَنْسَى	مِنْ زُقُومٍ	كَتَرُ
فَأَنْصَرْنَا	عَنْ طَبَقٍ	مِنْ طِينٍ	مِنْ ظَهِيرٍ
مَنْفُوشٌ	كُنْ فَيَكُونُ	مَنْ طَعَى	يَنْزِفُونَ

DIE AUSSPRACHE DES WORTES **ALLAH** ﷲ

Kommt vor dem Wort Allah ﷲ eine Fatha َ oder Damma ُ, dann wird der Buchstabe Lam ل von الله stark (unbetont) ausgesprochen. Kommt aber eine Kasra (ِ) vor dem Wort Allah, dann wird der Buchstabe ل von الله weich (betont) ausgesprochen.

إِلَى اللَّهِ	عَلَى اللَّهِ	إِلَّا اللَّهُ	إِنَّ اللَّهَ
خَلَقُ اللَّهُ	عَشَقُ اللَّهُ	عَذَابُ اللَّهِ	
يَاذُنُ اللَّهِ	فِي اللَّهِ	فِي سَبِيلِ اللَّهِ	

DIE AUSSPRACHE DES BUCHSTABEN HA (ه هـ) AM WORTENDE

Steht am Ende eines Wortes der Buchstabe Ha (ه هـ) und vor dem Ha ein Vokalzeichen, wird der Buchstabe Ha (ه هـ) mit Dehnung (lang) gelesen. Steht vor dem Ha ein Sukun oder kein Vokalzeichen, dann wird der Buchstabe Ha ohne Dehnung (kurz) gelesen. Hierzu einige Beispiele.

ohne Dehnung	mit Dehnung	ohne Dehnung	mit Dehnung
عَنَّهُ	مَالَهُ	مِنْهُ	لَهُ
عَلَيْهِ	عِلْمُهُ	إِلَيْهِ	رَبِّهِ

BITTGEBETE (DUA)

Dua Subhanaka

سُبْحَانَكَ اللَّهُمَّ وَبِحَمْدِكَ ○ وَتَبَارَكَ اسْمُكَ ○ وَتَعَالَى
جَدُّكَ ○ وَجَلَّ ثَنَّاؤُكَ ○ وَلَا إِلَهَ غَيْرُكَ ○

Sub hâ na kal lâ hum ma wa bi ham dik • Wa ta bâ ra kas muk • Wa
ta âlâ dschad duk • Wa dschal la ša nâ uk • Wa lâ i-lâ ha ġay ruk •

Dua Attahiyyatü

التَّحِيَّاتُ لِلَّهِ وَالصَّلَوَاتُ وَالطَّيِّبَاتُ ○ السَّلَامُ عَلَيْكَ أَيُّهَا
النَّبِيُّ وَرَحْمَةُ اللَّهِ وَبَرَكَاتُهُ ○ السَّلَامُ عَلَيْنَا وَ عَلَى عِبَادِ
اللَّهِ الصَّالِحِينَ ○ أَشْهَدُ أَنْ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَأَشْهَدُ أَنَّ مُحَمَّدًا
عَبْدُهُ وَرَسُولُهُ ○

At ta hiy yâ tu lil lâ hi was sa la wâ tu wat tay yi bât • As sa lâ mu a-lay
ka ay yu han na biy yu wa rah ma tul lâ hi wa ba ra kê tuh • As sa lâ
mu a-lay nâ wa â-lâ i-bâ dil lâ his sâ li hîn • Asch ha du al lâ i-lâ ha il lal
lâh wa asch ha du an na mu ham ma dan ab du hû wa ra sû luh •

Dua Allahumma Salli Ala Muhammad

اَللّٰهُمَّ صَلِّ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى اٰلِ مُحَمَّدٍ ۝ كَمَا صَلَّيْتَ
عَلَى اِبْرَاهِيْمَ وَعَلَى اٰلِ اِبْرَاهِيْمَ ۝ اِنَّكَ حَمِيْدٌ مَّجِيْدٌ ۝

Al lâ hum ma sal li a-lâ mu ham ma diw wa a-lâ â-li mu ham
mad • Ka-mâ sal lay ta a-lâ ib râ hî ma wa a-lâ â-li ib râ hîm •
In na ka ha mî dum ma dschîd •

Dua Allahumma Barik Ala Muhammad

اَللّٰهُمَّ بَارِكْ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى اٰلِ مُحَمَّدٍ ۝ كَمَا بَارَكْتَ
عَلَى اِبْرَاهِيْمَ وَعَلَى اٰلِ اِبْرَاهِيْمَ ۝ اِنَّكَ حَمِيْدٌ مَّجِيْدٌ ۝

Al lâ hum ma bâ rik a-lâ mu ham ma diw wa a-lâ â-li mu ham
mad • Ka-mâ bâ rak ta a-lâ ib râ hî ma wa a-la â-li ib râ hîm •
In na ka ha mî dum ma dschîd •

Dua Rabbana Atina/Rabbaba Firli

رَبَّنَا اٰتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي الْآخِرَةِ حَسَنَةً وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ
رَبَّنَا اغْفِرْ لِيْ وَلِوَالِدَيَّ وَلِلْمُؤْمِنِيْنَ يَوْمَ يَقُوْمُ الْحِسَابُ

Rab ba nâ â-ti nâ fid dun yâ ha sa na taw wa fil â-chi ra ti ha
sa na taw wa gi nâ a-â-ban nâr • Rab ba nağ fir lî wa li wâ li
day ya wa lil mu mi nî na yaw ma ya gû mul hi sâb •

Dua Kunut

اَللّٰهُمَّ اِنَّا نَسْتَغِيْثُكَ وَنَسْتَغْفِرُكَ وَنَسْتَهِدِيْكَ ۝ وَنُؤْمِنُ بِكَ
وَنَتُوبُ اِلَيْكَ ۝ وَنَتَوَكَّلُ عَلَيْكَ ۝ وَنُشْنِيْ عَلَيْكَ الْخَيْرَ
كُلُّهُ نَشْكُرُكَ وَلَا نَكْفُرُكَ ۝ وَنَخْلَعُ وَنَتْرُكُ مَنْ يَفْجُرُكَ ۝
اَللّٰهُمَّ اِيَّاكَ نَعْبُدُ وَ لَكَ نُصَلِّي وَنَسْجُدُ ۝ وَ اِلَيْكَ نَسْعٰى
وَ نَحْفِدُ ۝ نَرْجُو رَحْمَتَكَ وَ نَخْشٰى عَذَابَكَ ۝
اِنَّ عَذَابَكَ بِالْكَفٰرِ مُلْحِقٌ ۝

Al lâ hum ma in nâ nas ta i-nu ka wa nas tağ fi ru ka wa nas tah dîk •
Wa nu mi nu bi ka wa na tû bu i-layk • Wa na ta wak ka lu a-layk • Wa
nuş nî a-lay kal chay ra kul la hû nasch ku ru ka wa lâ nak fu ruk • Wa
nach la-u wa nat ru ku may yaf dschu ruk • Al lâ hum ma iy yâ ka na'
bu du wa la ka nu sal î wa nas dschud • Wa i-lay ka nas-â wa nah fid
• Nar dschû rah ma ta ka wa nach schâ a-za bak • In na a-za ba ka bil
kuf fâ ri mul hig •

Amantu

اٰمَنْتُ بِاللّٰهِ وَ مَلٰئِكَتِهٖ وَ كُتُبِهٖ وَ رُسُلِهٖ ۝ وَ الْيَوْمَ الْاٰخِرِ
وَ بِالْقَدْرِ خَيْرِهٖ وَ شَرِّهٖ مِنَ اللّٰهِ تَعَالٰى ۝ وَ الْبَعْثُ بَعْدَ الْمَوْتِ حَقٌّ ۝
اَشْهَدُ اَنْ لَا اِلٰهَ اِلَّا اللّٰهُ وَ اَشْهَدُ اَنَّ مُحَمَّدًا عَبْدُهٗ وَ رَسُوْلُهٗ ۝

Â-man tu bil lâ hi wa ma lâ ika ti hî wa ku tu bi hî wa ru su li hî wal yaw
mil â-chi ri wa bil ga da ri chay ri hî wa schar ri hî mi nal lâ hi ta â' lâ •
Wal ba' šu ba' dal maw ti hag gun • Asch ha du al lâ i-lâ ha il lal lâh wa
asch ha du an na mu ham ma dan ab du hû wa ra sû luh •



KURZE SUREN AUS DEM KORAN

Sura al-Fatiha

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ①
الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ② الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ③
مَالِكِ يَوْمِ الدِّينِ ④ إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ⑤
اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ⑥ صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ
عَلَيْهِمْ غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّالِّينَ ⑦

Bis mil lâ hir rah mâ nir ra hîm • Al ham du lil lâ hi rab bil â-la
mîn • Ar rah mâ nir ra hîm • Mâ li ki yaw mid dîn • Iy yâ ka na'
bu du wa iy yâ ka nas ta îh • Ih di nas si râ tal mus ta gîm •
Si râ tal la žî na an am ta a-lay him, gay ril mağ dû bi
a-lay him wa lad dâl lîn•



أَلَمْ تَرَ كَيْفَ فَعَلَ رَبُّكَ بِأَصْحَابِ الْفِيلِ ①
 أَلَمْ يَجْعَلْ كَيْدَهُمْ فِي تَضْلِيلٍ ② وَ أَرْسَلَ عَلَيْهِمْ
 طَيْرًا أَبَابِيلَ ③ تَرْمِيهِمْ بِحِجَارَةٍ مِنْ سِجِّيلٍ ④
 فَجَعَلَهُمْ كَعَصْفٍ مَأْكُولٍ ⑤

A-lam ta ra kay fa fa a' la rab bu ka bi as hâ bil fîl • A-lam
 yadsch al kay da hum fî tad lîl • Wa ar sa la a' lay him tay ran
 a-bâ bîl • Tar mî him bi hi dschâ ra tim min sidsch dschîl • Fa
 dscha-a' la hum ka as fim ma kûl •

لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ قَرِيشَ ① إِيْلًا فِيهِمْ رِحْلَةَ الشِّتَاءِ وَالصَّيْفِ ②
 فَلْيَعْبُدُوا رَبَّ هَذَا الْبَيْتِ ③ الَّذِي أَطْعَمَهُمْ مِنْ جُوعٍ
 وَأَمَّنَّهُمْ مِنْ خَوْفٍ ④

Li î-lâ fi gu raysch • Î-lâ fi him rih la tasch schi tâ-i was sayf •
 Fal ya' bu dû rab ba hâ žal bayt • Al la žî at a' ma hum min
 dschû iw wa â-ma na hum min chawf •



أَرَأَيْتَ الَّذِي يُكَذِّبُ بِالْإِيمَانِ ① فَذَلِكَ الَّذِي يَدْعُ الْيَتِيمَ ②
 وَلَا يَحْضُ عَلَى طَعَامِ الْمَسْكِينِ ③ فَوَيْلٌ لِلْمُصَلِّينَ ④
 الَّذِينَ هُمْ عَنْ صَلَاتِهِمْ سَاهُونَ ⑤ الَّذِينَ هُمْ يُرَآؤْنَ ⑥
 وَيَمْنَعُونَ الْمَاعُونَ ⑦

A-ra ay tal la zî yu kaẓ zî bu bid dîn • Fa zâ li kal la zî ya du' ul
 ya tîm • Wa lâ ya hud du a' lâ ta â' mil mis kîn • Fa way lul lil
 mu sal lîn • Al la zî na hum an sa lâ ti him sâ hûn • Al la zî na
 hum yu râ ûn • Wa yam na û' nal mâ û' n •

إِنَّا أَعْطَيْنَاكَ الْكَوْثَرَ ① فَصَلِّ لِرَبِّكَ وَانْحَرْ ②
 إِنَّ شَانِئَكَ هُوَ الْأَبْتَرُ ③

In nâ a' tay nâ kal kaw şar • Fa sal li li rab bi ka wan har •
 In na schâ ni a-ka hu wal ab tar •

قُلْ يَا أَيُّهَا الْكَافِرُونَ ❶ لَا أَعْبُدُ مَا تَعْبُدُونَ ❷ وَلَا أَنْتُمْ
عَابِدُونَ مَا أَعْبُدُ ❸ وَلَا أَنَا عَابِدٌ مَا عَبَدْتُمْ ❹ وَلَا أَنْتُمْ عَابِدُونَ
مَا أَعْبُدُ ❺ لَكُمْ دِينُكُمْ وَلِيَ دِينِ ❻

Gul yâ ay yu hal kê fi rûn • Lâ a' bu du mâ ta' bu dûn • Wa lâ
an tum â' bi dû na mâ a' bud • Wa lâ a-na â' bi dum mâ a' bat
tum • Wa lâ an tum â' bi dû na mâ a' bud • La kum dî nu kum
wa li ya dîn •

إِذَا جَاءَ نَصْرُ اللَّهِ وَالْفَتْحُ ❶ وَرَأَيْتَ النَّاسَ يَدْخُلُونَ
فِي دِينِ اللَّهِ أَفْوَاجًا ❷ فَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ وَاسْتَغْفِرْهُ
إِنَّهُ كَانَ تَوَّابًا ❸

I-zâ dschâ-a nas rul lâ hi wal fath • Wa ra ay tan nâ sa yad chu
lû na fî dî nil lâ hi af wâ dschâ • Fa sab bih bi ham di rab bi ka
was tağ firh, in na hû kê na taw wâ bâ •



Sura al-Lahab

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

تَبَّتْ يَدَا أَبِي لَهَبٍ وَتَبَّ ①
مَا أَغْنَىٰ عَنْهُ مَالُهُ وَمَا كَسَبَ ②
سَيَصْلَىٰ نَارًا ذَاتَ لَهَبٍ ③
وَأَمْرَأَتُهُ حَمَّالَةَ الْحَطَبِ ④
فِي جِيدِهَا حَبْلٌ مِّن مَّسَدٍ ⑤

Tab bat ya dâ a-bî la ha biw wa tabb • Mâ aġ nâ an hu mâ lu hû
wa mâ ka sab • Sa yas lâ nâ ran zâ ta la hab • Wam ra a-tuh,
ham mâ la tal ha tab • Fî dschî di hâ hab lum mim masad •

Sura al-Ihlas

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ①
اللَّهُ الصَّمَدُ ②
لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ③
وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا أَحَدٌ ④

Gul hu wal lâ hu a-had • Al lâ hus sa mad • Lam ya lid wa lam
yû lad • Wa lam ya kul lâ hû ku fu wan a-had •

Sura al-Falak

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ① مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ② وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ
إِذَا وَقَبَ ③ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ فِي الْعُقَدِ ④ وَمِنْ شَرِّ
حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ⑤

Gul a-û' zu bi rab bil fa lag • Min schar ri mâ cha lag • Wa min
schar ri gê si gin i-zâ wa gab • Wa min schar rin naf fâ sâ ti fil
u' gad • Wa min schar ri hâ si din i-zâ ha sad •

Sura an-Nas

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ① مَلِكِ النَّاسِ ② إِلَهِ النَّاسِ ③
مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ④ الَّذِي يُوَسْوِسُ فِي
صُدُورِ النَّاسِ ⑤ مِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ ⑥

Gul a-û' zu bi rab bin nâs • Ma li kin nâs • I-lâ hin nâs • Min
schar ril was wâ sil chan nâs • Al lâ zî yu was wi su fî su dû rin
nâs • Mi nal dschin na ti wan nâs •

